Martin-Luther-Kirchengemeinde
Neustadt an der Weinstraße

Gemeindebrief

Juni | Juli | August 2025

Ökumenische Bibelwoche

Seite 6

ChORiander Konzerte

Seite 9

Sommer-ferien-programm

Seite 25

Inhaltsverzeichnis

3 Leben Gläubige länger?
4 Aus dem Presbyterium
5 Diakonissenverein
5 Einladung zur Jubelkonfirmation
6 Kinderkirche KiKi
6 Ökumenische Bibelwoche
7 Konzerte der AWK
9 CHORiander Konzerte
10 Konfirmation vom 13.04.2025
11 Konfirmandinnen und Konfirmanden der Brüdergemeinde
12 Projekt aus der Louise-Scheppler-Kita
13 Wir für Sie ...
14 Gottesdienste
15 Gottesdienste
16 Gruppen und Kreise
17 Groovitation - Open Air
17 Weitere Gottesdienste
18 Freude
19 Leid
21 Männerkreis
21 Rückblick
22 LabORAtorium Bildungsnetzwerk Casimirianum
23 Aus der Brüdergemeinde e.V.
24 Kinder, Kinder
25 Ferienprogramm
27 Literaturkurs
28 Pfingstsoiree

Impressum

Herausgeber: Martin-Luther-Kirchengemeinde Neustadt/Weinstr. im Auftrag des Presbyteriums
Verantwortlich i.S.d.P.: Pfarrer Frank Schuster, Martin-Luther-Str. 44, 67433 Neustadt/W.
Redaktionsteam: Nadine Eichhorn, Werner Jöhlinger, Pfrin. Heike Sigmund, Pfr. Frank Schuster, Gemeindebüro
Kontakt: redaktion.mlk-neustadt@evkirchepfalz.de
Beiträge: Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Die Redaktion behält sich vor, Beiträge zu kürzen oder nicht zu veröffentlichen.
Layout: Fotos z.T. aus Gemeindebrief Magazin für Öffentlichkeitsarbeit, GemeindebriefDruckerei.de, Pixabay, Bilddatenbank Fundus oder Privat
Druck: GemeindebriefDruckerei, Groß Oesingen
Auflage: ca. 1.500 Stück
Auflage-Nr. 352
Redaktionsschluss für den nächsten Gemeindebrief (September-November 2025): 25. Juli 2025

Spendenkonto:
Prot. Verwaltungsamt Neustadt, Sparkasse Rhein-Haardt
IBAN: DE 0854 6512 4010 0042 4901
BIC: MALADE51DKH
Kennwort: Martin-Luther-Kirche

BLAUER ENGEL DAS UMWELTZEICHEN
GBD
www.blauer-engel.de/uz195
Dieses Produkt **Dachs** ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet.
www.GemeindebriefDruckerei.de

Leben Gläubige länger?

4000 Leute bekamen im Rahmen einer Studie acht Jahre lang den Blutdruck gemessen. Man wollte damit herausfinden, ob Gottvertrauen lebensverlängernd wirke. Ergebnis: Wer sonntags zum Gottesdienst geht oder regelmäßig in der Bibel liest, hat einen um 40% niedrigeren Blutdruck. Beheimatet sein in einer Religion baut also offenbar Stress ab, senkt den Blutdruck, schont das Herz.

Es könnte aber auch umgekehrt sein: dass Menschen mit niedrigem Blutdruck einfach lieber in die Kirche gehen. Vermutlich haben diese Leute auch einen größeren Drang zur Harmonie, streiten weniger. Dabei kann doch gerade recht verstandene Frömmigkeit kämpferisch machen. Es gibt wahrlich genug Skandalöses auf der Welt. Christen könnten rund um die Uhr Menschen aus der Patsche helfen. Kirchgänger könnten sich weit mehr engagieren, um Hass zu entschärfen, Obdachlosen zu Wohnraum zu verhelfen, Naturzerstörung zu verhindern. Der reichste und der mächtigste Mann der Welt nehmen hungernden Menschen in den arm gemachten Ländern des globalen Südens durch die de facto Abwicklung der Hilfsorganisation USAID noch das letzte Quäntchen Hoffnung. So etwas muss jedem Christen hohen Blutdruck machen – damit er den Urhebern solch gewissenverharzender Aktionen in die Parade fährt.
Ob Jesus niedrigen Blutdruck hatte, ist unbekannt. Er hat sich jedenfalls gerne angelegt mit Herrschaften, die nicht mit Gott das Leben wärmten und die Liebe verrieten. Alt ist er damit bekanntlich nicht geworden – trotz seines Gottvertrauens. Oder gerade deswegen?

Gottvertrauen ist ja zuerst mal ein Abschied von der Angst, weil man sich in Gottes Hand weiß. Und dann ist ein gutes, liebevolles, sinnerfülltes Leben wichtiger als ein langes. Fromm lebt man intensiv, auch ein Stück auf der Grenze. Ruhig ist das Leben daher nicht, zu dem einem Bibel und Kirchgang verhelfen, wird man doch zu Gottes Kompagnon. Jesu Gefährtinnen lachen viel, packen gerne an. Schicksalhaftes lassen sie höheren Ortes gut aufgehoben sein, zergrübeln sich nicht die Nächte, halten sich lieber an die Engel. Gefragt, warum sie fliegen können, sagen die: „Wir nehmen uns leicht, denn uns trägt einer." Mit einer solchen Gelassenheit kann man, kämpfend und betend, alt werden.

Pfr. Frank Schuster

Aus dem Presbyterium

Sitzung vom 04.03.2025:

Ein Gemeindepraktikant des Gustav Adolf-Werkes, stud. theol. Zoltan Balugh aus Rumänien, stellt sich dem Presbyterium vor. Er wird vier Wochen lang gemeindliche Aktivitäten kennenlernen. Die Jahresrechnung 2023 wurde vom Verwaltungsamt übermittelt. Die Rechnung wird einstimmig als korrekt festgestellt. Unser Jugendraum im Keller des Gemeindezentrums ist mittlerweile leergeräumt; die Stromleitungen müssen überprüft werden. Die Decke bleibt erhalten, nicht zuletzt als Schallschutz. Bis Ende Mai sollen die Renovierungsarbeiten abgeschlossen sein. (W.J.)

Sitzung vom 29.04.2025:

Architekt Thomas Ritzer stellt die Baumaßnahme „Nebengebäude an der AWK“ vor und erläutert den Zeit- und Kostenrahmen. Beidem wird zugestimmt. Pfarrer Schuster stellt den Haushaltsplan 25/26 vor, auch dieser wird einstimmig verabschiedet. Im Zuge der Sanierung der A.-Kolping-Straße möchte die Stadt eine kleine Fläche vorm Gemeindezentrum erwerben, dem wird zugestimmt. Das Projekt „Soziale Stadt – Böbig“ fördert eine Rundbank um den Baum vor der MLK sowie die Durchführung eines Konzerts für Kita-Kinder. Dafür wird gedankt. (F.S.)

Diakonissenverein

EIN TREFFEN DER BESONDEREN ART

Im April fand ein Treffen der Kita-Leitungen, der Ökumenischen Sozialstation und der Beratungsstelle der Diakonie für Familien und Jugend im Bereich des Diakonissenvereins Neustadt statt. Dieses Treffen, das durch dessen Vorsitzenden Olaf Kleinschmidt initiiert wurde, diente dem Austausch und der Vernetzung zwischen den Teilnehmerinnen und Teilnehmern. Im Rahmen der Sitzung wurde zudem durch den Kassenwart Hans Georg Rahner eine finanzielle Zuwendung vorgenommen. Jede Einrichtung erhielt hierbei eine Unterstützung in Höhe von 500 Euro.

Das Treffen bot den Teilnehmern eine wertvolle Gelegenheit, Erfahrungen zu teilen, Herausforderungen zu besprechen und die Zusammenarbeit zu stärken, wodurch die regionale Vernetzung und gemeinsame Arbeit gefördert werden soll.
Mit bei dieser Veranstaltung, die im Martin-Luther-Haus stattfand, waren auch Dekan Andreas Rummel und Walter Duffing vom Bezirksdiakonieausschuss anwesend.

Ihr Olaf Kleinschmidt

Einladung zur Jubelkonfirmation

Jubelkonfirmation am 15. Juni
um 9.30 Uhr
in der Martin-Luther-Kirche

Wir feiern 2025 erstmals das Fest der Diamantenen Konfirmation (60 Jahre) zusammen mit dem der Goldenen Konfirmation (50 Jahre).
Wer also 1965 oder 1975 in der Martin-Luther-Kirche konfirmiert wurde, möge sich im Gemeindebüro anmelden.

Auch Hinweise auf den Verbleib früherer Mitkonfirmandinnen und Mitkonfirmanden sind herzlich willkommen.

Gemeindebüro, Tel. 06321-398933
E-Mail: mlk.neustadt@evkirchepfalz.de

Wir freuen uns auf Ihre Anrufe und E-Mails. Vielen Dank!

Pfr. Frank Schuster

Kinderkirche KiKi

Infos und Anmeldung:
Gemeindediakonin Elke Jung
Tel. 06321-3995574
elke.jung@evkirchepfalz.de

KIKI
Kinderkirche

Jeden 3. Samstag im Monat
(außer in den Ferien)
von 10.00 bis 13.00 Uhr
im Gemeindehaus an der Martin-Luther-Kirche
(Martin-Luther-Str. 44)

Die nächsten Termine:

28. Juni 2025
Sommerferien
20. September 2025

Ökumenische Bibelwoche

Zum 87. Mal lädt die ökumenische Aktion Christ*innen aus ganz Deutschland dazu ein, sich gemeinsam mit der Bibel zu beschäftigen. In diesem Jahr geht es um die Zeichen Jesu aus dem Johannesevangelium, die uns den Himmel auf Erden erahnen lassen.

Unsere Termine:
Pfingstmontag, 9. Juni, 10:30 Uhr in St. Johannes, Mußbach: Ökum. Gottesdienst mit Pfr. Thomas Klein und Pastoralreferent Werner Busch über die Hochzeit zu Kana, "Fröhlich werden", Joh. 2

Mittwoch, 25. Juni, 19:00 Uhr im Casimirianum: Gesprächsabend mit Dekan Dr. Paul Metzger, Ludwigshafen, über die Speisung der 5000, “Satt werden”; Joh. 6

Sonntag, 29. Juni, 10:30 Uhr in St. Bernhard, Branchweiler: Ökum. Gottesdienst mit Pfrin. Heike Sigmund und Pastoralreferent Werner Busch; Bibliolog mit Sarah Rettich über die Auferweckung des Lazarus, "Lebendig werden"; Joh. 11

musik in der AWK

Fördergemeinschaft Alte Winzinger Kirche e.V.
Martin-Luther Straße 44 - 67433 Neustadt

Konzerte in der Alten Winzinger Kirche

Juni - Juli - August

15.06.25
17 Uhr
in der AWK

Konzert voller musikalischer Brillanz
mit Stargeiger Nohuhiko Asaeda

06.07.25
17 Uhr
in der AWK

Musik erfreut den Glauben
mit Angela vom Hoff, Barbara Hausmann und Michael Kaufmann

Sommerpause in der AWK

17.08.25
17 Uhr
in der AWK

Lieder und Gedichte gegen den Krieg
Rezitation Armin Jung und Gesang Fiona Fuhrer

31.08.25
17 Uhr
in der AWK

Grenzenlos - SONSUAVE -
mit Christiane Schalk und Frank Reifenstahl

Weitere Informationen entnehmen Sie gerne unserem Flyer für das 2. Halbjahr

Terminänderungen vorbehalten

Termine werden rechtzeitig durch die Presse und die Homepage **martin-luther-kirche-nw.de** bekannt gegeben. **Der Eintritt ist vorwiegend frei – Spenden für die Erhaltung der Kirche sind herzlich willkommen.**

Bankverbindung: Fördergemeinschaft Alte Winzinger Kirche e.V.
Sparkasse Rhein-Haardt, IBAN-Nr. DE19 54651240 1000625978

Nähere Auskunft bei:
Olaf Kleinschmidt | Tel. 06321-8791535 | olafkleinschmid@gmail.com
Carsten Boeckmann | Tel. 06321-1871803 | ckboeckmann@web.de

MLK = Martin-Luther-Kirche
Martin-Luther-Straße 44 - 67433 Neustadt

AWK = Alte Winzinger Kirche
Kirchstraße 40 - 67433 Neustadt

IM JUNI

Morgens zieh ich den Vorhang auf,
da spaziert Sonnenlicht herein,
geht über Tische und Bänke,
wandert weiter, hebt ein Detail hervor
und malt Schattenbilder an die Wand.

Lichtdurchflutet leben.
Das wünsche ich mir und dir.

TINA WILLMS

Foto: Hillbricht

CHORiander Konzerte

Konfirmation vom 13.04.2025

BILDERBOGEN ZUR KONFIRMATION

Fotos: © Gunther Eichhorn

Konfirmandinnen und Konfirmanden der Brüdergemeinde

Konfirmation vom 4. Mai 2025

7 KONFIRMANDINNEN UND KONFIRMANDEN WURDEN IN DER BRÜDERGEMEINDE KONFIRMIERT.

Die Namen wurden aus Datenschutzgründen entfernt.

N. Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de

Projekt aus der Louise-Scheppler-Kita

Mein Name ist Dijana Petkovska. Seit September 2022 bin ich als Berufspraktikantin in der Louise-Scheppler-Kita tätig. Im Rahmen meiner Erziehungsausbildung habe ich ein Abschlussprojekt mit dem Titel „**Katzenfreundschaft** “ durchgeführt. Gemeinsam mit sechs Kindern im Alter von 4 bis 6 Jahren aus der Kita haben wir uns intensiv mit dem Thema Katze beschäftigt, eingebettet in den Ansatz der **tiergestützten Pädagogik**. Ziel des Projekts war es, die Kinder mit dem Leben und den Bedürfnissen von Katzen vertraut zu machen. Dabei stehen nicht nur Sachwissen über Pflege, Ernährung oder Verhalten im Vordergrund, sondern auch die Förderung von Empathie, Verantwortungsbewusstsein und der respektvolle Umgang mit Lebewesen. Im Rahmen unseres Projekts rund um das Thema „Katze“ haben die Kinder viele spannende und lehrreiche Erfahrungen gesammelt. Gemeinsam besuchten wir eine Tierarztpraxis, bauten eine kreative „Katzenburg“ und backten sogar selbstgemachte Katzenleckerlis. Ein besonderes Highlight war der Besuch einer echten Katze, die zweimal zu uns in die Einrichtung kam. Die Kinder konnten das Tier aus nächster Nähe beobachten, vorsichtig streicheln und so einen direkten Kontakt erleben. Auch einen Ausflug zu einem Geschäft für Tiernahrung gehörte dazu. Auch in unserem Projekt sprachen wir darüber, was ein Katzenhotel ist und wie Katzenbabys zur Welt kommen. Dieses Projekt hat nicht nur Wissen vermittelt, sondern auch das Einfühlungsvermögen und Verantwortungsbewusstsein der Kinder gestärkt.

Dijana Petkovska

Pfarramt 1
Pfarrer Frank Schuster
Geschäftsführung
Martin-Luther-Straße 44
Telefon 06321-15147
pfarramt.mlk-neustadt.1@evkirchepfalz.de

Pfarramt 2
Pfarrerin Heike Sigmund
Berliner Straße 21
Telefon 06321-12484
pfarramt.mlk-neustadt.2@evkirchepfalz.de

Vorsitzender des Presbyteriums
Pfarrer Frank Schuster

2. Vorsitzender
Walter Duffing
Hindenburgstraße 31
Tel. 06321-80731

Gemeindediakoninnen
Elke Jung
Telefon 06321-3995574
elke.jung@evkirchepfalz.de

Heidrun Müller
Telefon 0152-08879457
heidrun.mueller@evkirchepfalz.de

Gemeindebüro
Sekretärin: Ulrike Heimann
Schütt 9
67433 Neustadt
Tel. 06321-398933
mlk.neustadt@evkirchepfalz.de
www.martin-luther-kirche-nw.de
Öffnungszeiten:
Di und Mi jeweils 9-11 Uhr und 13-15 Uhr

Evang. Jugendzentrale
Dekanatsjugendreferent Elmar Schrader
Kirchstraße 40
Telefon 06321-83726
jugendzentrale.neustadt@evkirchepfalz.de

Kirchendiener
Harry Kompter
Telefon: 0157-53358430

Hausmeisterin Gemeindezentrum
Branchweilerhof, Anita Völpel
Telefon: 0176-72818868

Häusermanagement
Olaf Kleinschmidt
Telefon 06321-8791535
Handy 0172-5369023
olafkleinschmid@gmail.com

Kindertagesstätte Louise-Scheppler
Stettiner Straße 1
Leiterin: Birgit Wüst
Telefon 06321-14267
kita.louise-scheppler.neustadt@evkirchepfalz.de
Schnullervilla Tel. 06321-185601

Kindertagesstätte Wilhelm-Löhe
Winzinger Straße 68
Leiterin: Gerlinde Kupatt
Telefon 06321-84987
kita.wilhelm-loehe.neustadt@evkirchepfalz.de

Kirchenmusiker
Gero Kaleschke, Organist
Telefon 06232-93279

Traugott Baur, Posaunenchor
Telefon 06321-968781

Frauke Dittus, Kinderchor und
Flötengruppe Tel. 06321-1875793

Felix Eckel, Gospelchor "Groovitation"
Kontakt über das Gemeindebüro

0800/111 0 111 oder
0800/111 0 222
Ihr Anruf ist kostenfrei
TelefonSeelsorge
Anonym. Kompetent. Rund um die Uhr.

Juni		
01.06.	09:30 Uhr - Martin-Luther-Kirche Gottesdienst "Der Sprachraum der Bibel"	Pfr. Frank Schuster
07.06.	18:00 Uhr - Alte Winzinger Kirche Wochenschlussgottesdienst	Dekan a. D. Armin Jung
08.06.	09:30 Uhr - Martin-Luther-Kirche Gottesdienst mit Abendmahl "Ist die Luft raus?"	Pfr. Frank Schuster
09.06.	10.30 Uhr - St. Johannes, Mußbach Ökumenischer Gottesdienst zur Bibelwoche	Pfr. Thomas Klein und Past. ref. Werner Busch
09.06.	17:00 Uhr - Martin-Luther-Kirche Pfingstsoiree Literatur und Musik zum Pfingstfest mit Armin Jung (Lesungen), sowie Jens Bunge (Mundharmonika) und Henri Viera (Gitarre)	Pfr. Frank Schuster
14.06.	18:00 Uhr - Alte Winzinger Kirche Wochenschlussgottesdienst	Diakon i. R. Eberhard Dittus
15.06.	09:30 Uhr - Martin-Luther-Kirche Festgottesdienst mit Jubiläumskonfirmation mit Abendmahl	Pfr. Frank Schuster
21.06.	18:00 Uhr - Alte Winzinger Kirche Wochenschlussgottesdienst	Pfr. i. R. Ludger Mandelbaum
22.06.	09:30 Uhr - Martin-Luther-Kirche Gottesdienst "Gottesgeschenk"	Pfrin. Heike Sigmund
28.06.	18:00 Uhr - Alte Winzinger Kirche Wochenschlussgottesdienst	Pfrin. Martina Horak-Werz
29.06.	10:30 Uhr - St. Bernhard Ökum. Gottesdienst zum Abschluss der Ökum. Bibelwoche	Pfrin. Heike Sigmund und Past. ref. Werner Busch
Juli		
05.07.	18:00 Uhr - Alte Winzinger Kirche Wochenschlussgottesdienst "Anne Frank"	Pfrin. Heike Sigmund
06.07.	09:30 Uhr - Martin-Luther-Kirche Gottesdienst mit Abendmahl "Gnade"	Pfrin. Heike Sigmund
12.07.	18:00 Uhr - Alte Winzinger Kirche Wochenschlussgottesdienst	Dekan Andreas Rummel
13.07.	09:30 Uhr - Martin-Luther-Kirche Gottesdienst "Barmherzigkeit"	Pfr. Frank Schuster

	10:45 Uhr - Gemeindezentrum Branchweilerhof Gottesdienst "Barmherzigkeit"	Pfr. Frank Schuster
19.07.	18:00 Uhr - Alte Winzinger Kirche Wochenschlussgottesdienst "Unbequeme Mission"	Pfr. Frank Schuster
20.07.	09:30 Uhr - Martin-Luther-Kirche Gottesdienst mit Taufe "Unbequeme Mission"	Pfr. Frank Schuster
26.07.	18:00 Uhr - Alte Winzinger Kirche Wochenschlussgottesdienst	Dekan a. D. Armin Jung
27.07.	09:30 Uhr - Martin-Luther-Kirche Gottesdienst "Jesus stillt"	Pfr. Frank Schuster
August		
02.08.	18:00 Uhr - Alte Winzinger Kirche Wochenschlussgottesdienst "Mascha Kaléko"	Pfrin. Heike Sigmund
03.08.	09:30 Uhr - Martin-Luther-Kirche Gottesdienst mit Abendmahl "Brotgeschichten"	Pfr. Frank Schuster
09.08.	18:00 Uhr - Alte Winzinger Kirche Wochenschlussgottesdienst	Dekan a. D. Armin Jung
10.08.	09:30 Uhr - Martin-Luther-Kirche Gottesdienst "Gipfelstürmer"	Pfrin. Heike Sigmund
	10:45 Uhr - Gemeindezentrum Branchweilerhof Gottesdienst "Gipfelstürmer"	Pfrin. Heike Sigmund
16.08.	18:00 Uhr - Alte Winzinger Kirche Wochenschlussgottesdienst "Paulus in der Talkshow"	Pfr. Frank Schuster
17.08.	09:30 Uhr - Martin-Luther-Kirche Gottesdienst "Paulus in der Talkshow"	Pfr. Frank Schuster
23.08.	18:00 Uhr - Alte Winzinger Kirche Wochenschlussgottesdienst	Pfr. Joachim von Mitzlaff
24.08.	09:30 Uhr - Martin-Luther-Kirche Gottesdienst	Pfr. Lorenzo Cassola
30.08.	18:00 Uhr - Alte Winzinger Kirche Wochenschlussgottesdienst “Nicht fest genug geglaubt?"	Pfr. Frank Schuster
31.08.	09:30 Uhr - Martin-Luther-Kirche Gottesdienst "Nicht fest genug geglaubt?"	Pfr. Frank Schuster

MLK = Martin-Luther-Kirche | AWK = Alte Winzinger Kirche | GZ = Gemeindezentrum Branchweilerhof

Besuchsdienst
Nach Vereinbarung, alle zwei Monate, im Martin-Luther-Haus oder Gemeindezentrum Branchweilerhof.

Geburtstagscafé für die Geburtstagskinder bis Mitte Juni findet am **16. Juni 2025** statt,
für die Geburtstagskinder Mitte Juni bis Mitte August am **11. August.**
Info: Karin Lothschütz 0178-1593668
und Doris Bauer 0172-7722018

„MUTIK"-GRUPPE
Die kreative Musik-Theater-Gruppe mittwochs von 16:30 bis 18:00 Uhr im ev. Gemeindezentrum Branchweilerhof für Kinder ab 6 Jahren mit Elke Jung und Heidrun Müller

Jugendgruppe „Underground"
einmal im Monat freitags ab 18:00 Uhr im ev. Gemeindezentrum Branchweilerhof (außer in den Ferien) für interessierte Jugendliche ab 13 Jahren mit Elke Jung und Heidrun Müller

Kinderchor
Mittwochs, 16:00 bis 16:45 Uhr
im Martin-Luther-Haus
Frauke Dittus
für Kinder ab 5 Jahren
musikhaus-zauberfloete@web.de
Tel. 06321-1875793

Tee und Text
Jeweils nach Absprache mit
Pfarrer i.R. Helge Müller
Tel: 06321-576971

Posaunenchor Hambach – Winzingen
Jeden Montag ab 19:00 Uhr im
ev. Gemeindezentrum Branchweilerhof
Informationen bei Traugott Baur
Tel. 06321-968781
posaunengott@gmx.net

Kleiner Chor
Jeden Montag um 18:00 Uhr
im Casimirianum - mit
Bezirkskantor Simon Reichert
Tel. 06321-398924

Frauentreff - bewegt
Informationen bei Monika Schuster
frauentreff-mlk@gmx.de oder
Telefon 06321-15147

Flötenkreis
Proben - Termine nach Absprache
Informationen bei Frauke Dittus
musikhaus-zauberfloete@web.de
Tel. 06321-1875793

Gospelchor Groovitation
Proben: Dienstags 19:30 Uhr im
ev. Gemeindezentrum Branchweilerhof
Leitung: Felix Eckel, Kontakt über
Uli Heimann, Gemeindebüro,
Tel. 06321 /3989-33

Altenzentrum St. Ulrich, **mittwochs - 15:30 Uhr**		
11.06.2025	Gottesdienst	Pfrin. Heike Sigmund
09.07.2025	Gottesdienst	Lektorin Ulrike Brecht
13.08.2025	Gottesdienst	Pfr. Frank Schuster

Groovitation - Open Air

Auftritt des Gospelchors der Martin-Luther-Kirche am 14. Juni auf dem 4. Stadtteilfest Böbig.

Feiert mit uns den Groove unserer Musik auf dem 4. Stadtteilfest Böbig auf dem **Abenteuerspielplatz** in der Robert-Stolz-Straße. Mit Songs, die zum Tanzen und Mitsingen, zum Nachdenken und Feiern einladen, werden wir voraussichtlich **zwischen 17.00 Uhr und 18.00 Uhr** Schwung in den Stadtteil Böbig bringen.

Wir möchten euch anstecken mit dem Spirit und den Botschaften, die insbesondere die Gospelsongs mitbringen. Aber auch Weltliches gehört zum Repertoire, also zu dem „More“ des Gospel-and-more-Chors Groovitation.

Wir freuen uns auf euch und auf ein gelungenes Fest, bei dem es außer unserer Musik noch vieles andere zu entdecken geben wird.

Ulrike Heimann

Taufen

7 Taufen

Die Namen wurden aus Datenschutzgründen entfernt.

Trauungen

1 Trauung
Die Namen wurden aus Datenschutzgründen entfernt.

Wir gratulieren ganz herzlich allen Geburtstagskindern im Juni, Juli und August!

Beerdigungen

17 Beerdigungen

Die Namen wurden aus Datenschutzgründen entfernt.

Im Juni
So viele Farben!
Alles will blühen
und alles blüht.
Ich wünsche dir,
dass du zuweilen
Ernst und Sorgen
hinter dir lassen kannst
und deine Schritte leicht werden
unter dem großen Himmel
im Sommerlicht.
TINA WILLMS
Foto: Lutz

Männerkreis

Öffentlicher Vortragsabend des Männerkreises im Januar 2025

Peter Zank sprach und diskutierte über seine Hinwendung zum Judentum und sein Leben als Jude in Deutschland.

Peter Zank, evangelisch getauft, stellte zunächst klar, dass er als Sohn einer jüdischen Mutter nicht zum Judentum konvertiert sei. Wessen Mutter Jüdin ist, ist nach jüdischem Gesetz automatisch Jude. Seine Niersteiner Vorfahren wurden in ein KZ verschleppt und dort ermordet. Er selbst gehörte zu den Kindertransporten jüdischer Kinder nach Großbritannien. Nach dem Tod seiner Frau beschäftigte er sich mit den Religionen und bekannte sich schließlich unter dem Einfluss des Frankfurter Rabbiners Shlomo Raskin (er betreibt einen eigenen YouTube-Kanal) zu seinem Judentum.

Herr Zank ist engagiert in der Gedenkstätte für NS – Opfer Neustadt und in einem Netzwerk „Erinnern vor Ort“ des Anne Frank – Zentrums Berlin. Die Synagoge in Speyer besucht er nicht regelmäßig zum Schabbat: die Gebete sind nur auf Hebräisch und Russisch, die Sprache der vielen Kontingentflüchtlinge. Die Speyerer Gemeinde ist streng orthodox (und genießt deshalb Unterstützung durch Israel), was bedeutet, dass die Thora nur gelesen werden kann, wenn 10 Männer versammelt sind.

Nachdenklich stimmte uns der Satz von Peter Zank, viele Menschen beschäftigten sich mehr mit den toten als mit den lebenden Juden. Die Gemeinden lebten versteckt, mit Kippa würde er sich nicht auf die Straße trauen. Die Juden bildeten eine Schicksalsgemeinschaft, die Gebete seien identisch in der ganzen Welt. Eine große Rolle spielte die Tradition, die Thora (5 Bücher Mose) und der Talmud. Das Alte Testament der christlichen Bibel ist übrigens nicht identisch mit der jüdischen Thora.

Die hochinteressanten Ausführungen von Peter Zank werden für manchen von uns sicher Anstoß sein, sich näher mit dem Judentum zu beschäftigen.

Dr. Michael Saenger

Bildungsnetzwerk Casimirianum
NEUSTADT AN DER WEINSTRASSE

Gespräche am Abend

Photo by hannah-busing on Unsplash

Christliche Verantwortung in der globalisierten Welt

Photo by priscilla-gyamfi on Unsplash

© MHJ / istockphoto.com

Foto: privat

Dienstag, 17. Juni 2025

„Populismus als Kommunikationsstil: Vereinfacht an die Macht?“

Martin Lange, Abteilungsleitung Bildungsbüro, Demokratie- und Ehrenamtsförderung, Stadt Neustadt

Dienstag, 15. Juli 2025

GEDENKSTÄTTE FÜR NS-OPFER IN NEUSTADT

„Zwangsarbeit in Neustadt zur NS-Zeit“

Gedenken, Aufarbeitung und Konsequenzen für heute

Jan Wiese, Hauptamtlicher Mitarbeiter der NS-Gedenkstätte

Grab eines polnischen Mädchens, Friedhof Neustadt
Foto: privat

Für Rückfragen:
Martina Horak-Werz, Pfarrerin
Bildungsbeauftragte im Kirchenbezirk
Schütt 9, 67433 Neustadt, 06321 398934
https://bildungsnetzwerk-casimirianum.de

jeweils 19:30 Uhr
Casimirianum
Ludwigstr. 1, 67433 Neustadt

Aus der Brüdergemeinde e.V.

Regelmäßige Termine der Brüdergemeinde in der MLK

Sonntag	12:00	Gottesdienst	MLK
	12:00	Sonntagsschule	MLH unten Nord
Montag	19:00	Chorprobe	MLH unten Nord
Dienstag	17:45	Sprösslinge 2-4 Jahre	MLH unten Süd
	17:45	Kinderstunde 5-9 Jahre	MLH unten Nord
	17:45	Jungschar 9-12 Jahre	MLH oben Süd
	17:45	Frauenkreis	MLH oben Nord
Mittwoch	19:00	Gebetsversammlung	MLK
Donnerstag	9:30	Krabbelgruppe	MLH oben Nord
	18:00	Teenager 13-16 Jahre	MLH
	19:00	Bibelstunde	MLH unten Süd
Freitag	14:30	Präparandenunterricht	oben Süd
	15:30	Konfirmandenunterricht	MLH oben Süd
	20:00	Jugendstunde	MLH unten Nord
Samstag	18:30	Wochenschlussgottesdienst	MLK

Vorsitzender der Brüdergemeinde e.V., Eduard Wolf

Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

Kinder kommen groß raus!

Wer ist das bekannteste Kind des Neuen Testaments?

Beantworte der Reihe nach die Fragen und bilde aus den Buchstaben die Lösung.

3

Er wuchs als Sohn eines Zimmermanns auf und hat als 12-Jähriger schon die höchsten Priester beeindruckt mit seinem Wissen. Später wurde er als Prediger sehr bekannt, starb aber früh. Wer ist es?

Q Simon
R Petrus
S Jesus

Josef hatte viele ältere Brüder, die wie der Vater auch Viehbesitzer wurden. Was wurde Josef letztendlich, als er in Ägypten war?

R Kamelzüchter
S Vizepharao
T Baumeister

5

4

Petrus wuchs am See Genezareth auf und wurde einer der bekanntesten Jünger von Jesus. Welchen Beruf hat er, wie viele andere Jünger, gelernt?

S Steinmetz
T Schlosser
U Fischer

Sie rettete ihren Babybruder vor mörderischen Soldaten durch ein schlaues Versteck. Später begleitete sie ihn bei großen Abenteuern durch die Wüste Sinai. Um wen handelt es sich?

I Miriam
J Maria
K Magdalena

1

Seine Mutter brachte Samuel als Kind zum Heiligtum. Er ging bei Eli in die Religionsschule. Was wurde aus ihm:

D Sportlehrer
E Prophet
F Pfarrer

2

Auflösung: JESUS

Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: **benjamin-zeitschrift.de**

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Abo: Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

Ferienprogramm

Sommerferien im Gemeindezentrum Branchweilerhof

„Mein geheimnisvolles Logbuch“

Montag, 14.07. bis Donnerstag, 17.07.2025 von 9:00 bis 15:00 Uhr
Freitag, 18.07.2025 9:00 bis 13.00 Uhr
für Kinder von 6 bis 11 Jahren

in Zusammenarbeit mit der ev. Jugendzentrale Neustadt

Fünf spannende und ereignisreiche Tage erwarten euch in dieser Woche im Gemeindezentrum Branchweilerhof. Gemeinsam wollen wir entdecken, was uns Mut und Hoffnung macht.
Spannende Geschichten, viele Spiele drinnen und draußen, kreative Angebote, ein Ausflug und jede Menge Spaß werden die Tage zu einem echten Erlebnis machen. Damit wollen wir im Laufe der Woche unser eigenes geheimnisvolles Logbuch füllen, das ihr dann als Erinnerung an eine tolle Zeit mit nach Hause nehmen und dort natürlich mit neuen Erlebnissen erweitern könnt.

Filmfestival Branchweilerhof:

"Mutig – stark – beherzt"

Montag, 11.08. bis Freitag, 15.08.2025
von 9:00 bis 16:00 Uhr
für Kinder von 9 bis 13 Jahren

Auch in diesem Jahr macht sich ein Filmteam der MLK auf den Weg, die Filmwelt zu erobern.
Mutig, stark, beherzt wollen wir filmisch festhalten, was uns bewegt.
In kleinen Gruppen wollen wir kurze Filme ganz nach euren Ideen und Vorstellungen in Szene setzen.
Ob du dabei lieber hinter der Kamera stehst oder als Schauspieler*in, als Regisseur*in oder als Drehbuchautor*in mitwirken möchtest, bleibt dir überlassen.

In beiden Ferienwochen gibt es ein leckeres Mittagessen, dazu Obst und Snacks zur Stärkung zwischendurch. Getränke stehen den ganzen Tag zur Verfügung

Kostenbeitrag für Verpflegung, Material und Ausflug: 60,- Euro

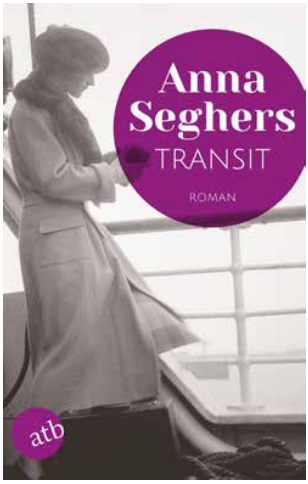
Anmelden könnt ihr euch bei
Heidrun Müller:
Tel.: 015208879457
heidrun.mueller@evkirchepfalz.de

SPAZIEREN GEHEN
Einladung zum Spaziergang
mit allen Sinnen.
Welche Farbe hat heute das Licht?
Wonach riecht die Luft?
Was erzählen dir die Bäume?
Schau in den Himmel.
Er ist weiter als dein Auge reicht.
Er ist näher als du siehst.
Er ist dein Zuhause.
REINHARD ELLSEL

Martin-Luther-Kirche
Neustadt / Weinstraße

Literaturkurs

„Anna Seghers, Transit. Roman (1948)



Dienstag 15. Juli 2025
Dienstag, 22. Juli 2025
Dienstag, 29. Juli 2025
Dienstag, 5. August 2025

jeweils 15:30 Uhr – 17:00

mit Pfr.i.R. Helge Müller

Alte Winzinger Kirche

Kirchstr. 40
67433 Neustadt

Teilnahme kostenlos.
Anmeldung nicht erforderlich.

PFINGSTSOIREE

LITERATUR UND MUSIK ZUM PFINGSTFEST

MONTAG
09. JUNI
17 UHR

LESUNGEN VON DEKAN A.D. ARMIN JUNG

SCHWUNGVOLLE MUSIK VON
JENS BUNGE (MUNDHARMONIKA)
UND HENRI VIERA (GITARRE)

MARTIN-LUTHER-KIRCHE, NEUSTADT
EINTRITT FREI